



Der mit Rednerpult, Urnenstele und Bänken ausgestattete Andachtsplatz ist der zentrale Ort des Erinnerns und Gedenkens im FriedWald Rudolstädter Hain (Foto: FriedWald GmbH, hochauflösendes Foto im Anhang).

PRESSEMITTEILUNG

Ein Jahr FriedWald Rudolstädter Hain

Große Akzeptanz für den Naturbestattungswald oberhalb von Rudolstadt

Rudolstadt/Griesheim, Oktober 2021 – Seit einem Jahr sind mit dem FriedWald Rudolstädter Hain oberhalb der Stadt Rudolstadt Beisetzungen im Wald möglich. Mehr als 300 Menschen haben sich bereits für einen Baum oder Platz im rund 26 Hektar großen FriedWald in unmittelbarer Nähe zur Heidecksburg entschieden. Über 60 Verstorbene wurden bereits an ihrem Baum beigesetzt.

„Es gibt immer mehr Bürgerinnen und Bürger, die sich eine Ruhestätte inmitten der Natur wünschen. Mit dem FriedWald Rudolstädter Hain können wir diesem Wunsch entsprechen. Es freut uns, dass die Ergänzung zu unserem bestehenden Friedhofsangebot so gut angenommen wird“, sagt Jörg Reichl, Bürgermeister von Rudolstadt. Die Stadt ist seit der Eröffnung im Oktober 2020 Trägerin des Bestattungswaldes.

Ein tröstlicher Ort, an dem sich Menschen schon zu Lebzeiten wohlfühlen

Im FriedWald Rudolstädter Hain können Menschen ihre letzte Ruhe unter Buchen und Eichen, vereinzelt auch unter Kiefern und Lärchen finden. Freie Baumgrabstätten erkennen Waldbesucher anhand farbiger Bänder. Während an Bäumen mit einem gelben Band eine oder mehrere Einzelruhestätten erworben werden können, stehen Bäume mit einem blauen Band einer ganzen Familie oder einem Freundeskreis als Grabstätte zur Verfügung – und das über Generationen hinweg. Für 99 Jahre ist ein FriedWald ab seiner Eröffnung Ort der

letzten Ruhe – ein Konzept, das ThüringenForst als Waldeigentümer überzeugt hat. „Es wird für uns selbst und auch für unsere Nachfolger spannend sein, zu beobachten, wie sich der Wald in dieser Zeit entwickeln wird“, sagt Jörn Ripken, Vorstand von Thüringen Forst.

Die Liebe zur Natur, der Ort, den man als Kind schon gerne besucht hat oder aber auch die Entlastung der Angehörigen sind Gründe, weshalb sich Menschen für den FriedWald Rudolstädter Hain als Beisetzungsstätte entscheiden. Viele von ihnen suchen sich ihren Baum für die letzte Ruhe bereits zu Lebzeiten aus und treffen damit ihre Bestattungsvorsorge. Bei der Wahl des passenden Baumes unterstützen die FriedWald-Försterinnen und FriedWald-Förster. „Die Menschen schätzen die besondere Atmosphäre im Wald. Vom Wald geht eine beruhigende und tröstliche Wirkung aus“, so FriedWald-Försterin Astrid von Killisch-Horn.

Den FriedWald kennenlernen

Interessierte, die den FriedWald Rudolstädter Hain kennenlernen möchten, haben dazu bei einer Waldführung Gelegenheit. Dabei erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes rund um die Bestattung in der Natur und können Fragen stellen. Die nächsten Termine sind am 09.10. sowie am 23.10. jeweils um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist unter 06155 848-100 oder www.friedwald.de/rudolstadt möglich.

Über FriedWald®:

Die FriedWald GmbH hat mit der Naturbestattung eine Veränderung in der Bestattungskultur angestoßen. 2001 wurde mit dem FriedWald Reinhardswald bei Kassel der erste Bestattungswald als Alternative zum herkömmlichen Friedhof in Deutschland eröffnet. Seitdem ermöglicht FriedWald in Kooperation mit Ländern, Kommunen, Kirchen und Forstverwaltungen Baumbestattungen in gesondert ausgewiesenen Bestattungswäldern. Inzwischen gibt es bundesweit 76 FriedWald-Standorte, jeder ist ein nach öffentlichem Recht genehmigter Friedhof im Wald.

Das Unternehmen mit Sitz im hessischen Griesheim bei Darmstadt beschäftigt rund 150 Mitarbeitende am Unternehmenssitz (Verwaltung, Kundenbetreuung) und bundesweit (Standort- und Forstbetreuung). Zudem betreuen rund 200 Försterinnen und Förster die FriedWald-Standorte vor Ort und begleiten Kundinnen und Kunden bei Waldführungen, Baumauswahl und Beisetzung. Die Marke FriedWald® ist in Deutschland geschützt. Ziel ist, in schönen Waldregionen ein einheitliches und ökologisch anerkanntes Naturbestattungskonzept zu gewährleisten. FriedWald ist bekannt: Mehr als 70 Prozent der über 50-Jährigen kennen die Marke (kantar/emnid 9/2020).

Pressekontakt:

FriedWald GmbH, Im Leuschnerpark 3, 64347 Griesheim
Carola Wacker-Meister, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 06155 848-203;
Jana Gieß, Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 06155 848-210
E-Mail: presse@friedwald.de

FriedWald GmbH, Amtsgericht Darmstadt, HRB 7950, GF: Petra Bach